

Lebenshaus Osterfeld

Jahresprogramm 2009

Als wir miteinander über das Jahresthema nachdachten, fiel der Satz: „Müdigkeit ist eine natürliche Reaktion bei allem Leben.“ Ein befreiender Satz! Mal keine Kritik der Müdigkeit. Wer abends müde ist, der hat doch nichts falsch gemacht am vergangenen Tag. Und doch haben wir oft den Ein-druck, müde zu sein ist ein Makel. Unsere Gesellschaft lässt Müdigkeit kaum zu. Immer fit, gut drauf, voller Elan und Schwung, Ideen und Taten-drang, so hat man uns gerne. Aber es gibt doch die Zeiten, wo wir müde, matt, erschöpft, fertig, am Ende, am Boden sind, wie Elia, der Bote Gottes, auf dem Titelbild.

Als Kind habe ich abends gebetet: „Müde bin ich, geh zur Ruh.“ Müde bin ich - das bringt der Tag, und was zu ihm gehört, mit sich: Arbeit, Aufgaben, Menschen, Einsamkeit, Beziehungen, Konflikte, Schreien, Zuhören - das macht müde. Und natürlich werden wir auch im Glauben, Hoffen, Lieben müde. Menschsein heißt müde werden und dann braucht Müdigkeit Raum und Zeit, Orte, an denen sie sein darf, leben darf. Wir machen die Erfahrung, dass der Ort meiner Müdigkeit oft auch der Ort neuer Kraft wird, z.B. die Nacht oder ein Bett.

Menschsein muss nicht heißen, müde zu bleiben. Ich gehe zur Ruhe. Ich habe Orte, habe Quellen der Kraft. Ich weiß, was ich brauche, was mir gut tut.

Beiden Aspekten wollen wir in diesem Jahr in besonderer Weise unsere Aufmerksamkeit schenken. Was macht uns müde und was macht uns munter? Was verbraucht unsere Energie und was gibt uns neue Kraft? Was lässt uns erschöpft zu Boden sinken und was beflügelt uns und macht das Leben wieder leicht? „Er (Gott) gibt den Müden Kraft, und Stärke genug den Unvermögenden“ (Jes 40,29). Ein großes Versprechen.

Wir laden Sie zu unseren Veranstaltungen ein und heißen Sie bei uns herzlich Willkommen!

31. Januar 2009

Einkehrtag

Bausteine für entspanntes Leben

Leben heißt müde werden - ein ganz normaler Vor-gang. Leben heißt auch Ruhe finden. Das macht uns oft Probleme. Wie können wir entspannen, ausspannen, die Spannungen lösen? Wir suchen nach Ruheinseln im Alltag, nach Quellen der Kraft für unser Leben, nach Schlafhilfen für die Nacht. „Schafft Ruhe für die Müden“ (Jes 28,12), lässt uns Gott ausrichten.

Leitung: Joachim Strauch

Zeit: 9.30 - 17.00 Uhr

Kosten: 20,- €

20. - 22. Februar 2009

Frauenwochenende

Von Gottes Kraft beflügelt

Das haben Sie sicher auch schon mal gedacht: „Ich fühle mich müde, ausgelaugt, fertig, kaputt. Ich kann nicht mehr und finde alles nur noch zum Davonlaufen - Privat und im Beruf.“ Es gibt biblische Geschichten, die in besonderer Weise Menschen in solchen Situationen ansprechen, z.B. die Eliageschichte. An ihr können wir konkrete Schritte entdecken, die Kraft schenken für Körper, Seele und Geist. Es sind Schritte, die allen Müden und Erschöpften gut tun.

Zeit: Freitag 18.00 - Sonntag 14.00 Uhr

Leitung: Renate Bock (Gemeindepädagogin), Heike Müller (Entspannungspädagogin)

Kursgebühr: 10,- € Unterk./Verpfl.: 80,- €

28. Februar 2009

Seminar

Miteinander reden - einander verstehen

Wir reden miteinander und reden aneinander vorbei. Wir sagen etwas und fühlen uns nicht verstanden. Manches kann schief gehen, wenn wir kommunizieren. Das ist Ihnen sicher nicht fremd. Das Seminar gibt Einblick in die Grundlagen zwischenmenschlicher Verständigung und gibt Hilfen, wie unser Reden und Hören besser gelingen kann.

Leitung: Klaus Lehrbach (Pfarrer)

Zeit: 9.30 - 17.00 Uhr

Kosten: 25,- €

28. März 2009

Einkehrtag

Der Müdigkeit auf der Spur

Was macht uns müde? Müde sein ist mehr als nur eine Folge von zu wenig Schlaf. Arbeit macht müde, Erfolglosigkeit macht müde, Konflikte machen müde, Einsamkeit macht müde, das Schweigen Gottes macht müde. „Du hast dich müde gemacht“ (Jes 47,13) Wir wollen anschauen, benennen und aussprechen können, was uns müde macht und uns auf die Suche nach Stärkung machen.

Leitung: Sandra Jost (Pfarrerinnen), Kerstin Griesing (Gemeindepädagogin)

Zeit: 9.30 - 17.00 Uhr

Kosten: 20,- €

4. - 11. April 2009

Familienskifreizeit

in der Dachstein-Tauern-Region

Ob jung oder alt, Single oder Familie - bei uns ist für jeden Platz!

Fordern Sie den ausführlichen Freizeitprospekt an.

Leitung: Joachim Strauch

18. April 2009

Pilgertag

Einen Tag gemeinsam gehen und beten, hören und sehen, schweigen und reden, unterwegs sein und bei mir sein, das macht den Pilgertag aus. Die vorletzte Etappe durch das Dekanat Biedenkopf führt von Hallenberg nach Osterfeld.

Wir starten um 9.30 Uhr und schließen mit einer Abendmahl und Kaffeetrinken gegen 16.00 Uhr.

Leitung: Joachim Strauch, Walter Sellmann

9. Mai 2009

Einkehrtag

Dem Leben neuen Schwung geben

„... auffahren mit Flügel, wie Adler“ (Jes 40,31)

Wir sind leer geworden, müde, matt, lahm, ideenlos, geistlos, phantasielos, ausgebrannt. Gibt es etwas, was mich beflügelt, mich erhebt, mich er-füllt, mir neuen Schwung verleiht? Wie finden wir neu zu einem vertrauensvollen Verhältnis zu Gott, als der Kraftquelle unseres Lebens?

Leitung: Ulrich Müller

Zeit: 9.30 - 17.00 Uhr

Kosten: 20,- €

Pfingstmontag, 1. Juni 2009

„... den Müden Kraft ...“ Tag der offenen Tür

Halten Sie sich diesen Tag schon mal frei. Wir werden das Programm zum Jahresthema passend gestalten und Sie im Frühjahr besonders informieren und einladen.

5. - 6. Juni 2009

Zeltbaukurs für Biblische Figuren

„Mache dein Zelt weit! Spanne deine Zeltdecken aus, ohne zu sparen. Verlängere die Seile und schlage die Zeltpflocke fest ein“ (Jes 54,2).

Inhalt des Kurses: Zeltbauen und Infos über das Leben im Zelt mit allem Drumherum.

Leitung: Sr. Hannelore Tröger, Joachim Strauch

Beginn: Freitag, 16.00 Uhr Ende: Samstagabend

Materialkosten für ein Zelt ca. 45,- €

Kursgebühr 50,- € Übern./Verpfl.: 48,- €

26. - 28. Juni 2009

„Atem holen“

„Ich bin reif für die Insel“, sagen manche Menschen, wenn sie eine Auszeit brauchen, wenn sie raus müssen aus dem, was sie umgibt, wenn sie Zeit brauchen, um über ihr eigenes Leben nachzudenken. „Inseltage“ im Lebenshaus kann heißen: Begegnung mit sich selbst, mit der Schöpfung, mit Gott. Sie kommen am Freitag zum Abendessen und bleiben bis Sonntag nach dem Frühstück. Sie haben ein Einzelzimmer, können ruhen, spazieren gehen, ausspannen, nachsinnen, Sie können teilnehmen an unseren Gebetszeiten und haben die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch.

Leitung: Joachim Strauch

Zeit: Fr. 18.00 - So. 9.00 Uhr

Kosten: 68,- € (für Unterk./Verpfl. und Begleitung)

29. August 2009

Pilgertag

Der Weg ist das Ziel - mit diesem Satz wird der Wert und die Bedeutung des Weges unterstrichen. Aber das Ziel des Weges ist doch anzukommen! Unserer letzte Etappe durch das Dekanat führt von Wallau nach Biedenkopf. Ein kurzer Weg. Wir wollen am Ziel noch Zeit miteinander haben, um das Ankommen zu feiern.

Beginn ist um 9.30 Uhr in Wallau, Ende gegen 17 Uhr.

Leitung: Joachim Strauch, Walter Sellmann

26. September 2009

Einkehrtag

Laufen und trotzdem nicht müde werden

Zu schön, um wahr zu sein. Gibt es so eine Lebensweise? Engagiert zu sein und trotzdem nicht schlapp zu machen, dabei sein und nicht aufgeben, Hoffnung haben und nicht resignieren, mitmachen und nicht die Lust verlieren, Durststrecken durchstehen und nicht am Boden sein? Bekommt man das hin? Wir wollen für den Marathonlauf des geistlichen Lebens trainieren.

Leitung: Joachim Strauch

Zeit: 9.30 - 17.00 Uhr

Kosten: 20,- €

30. Oktober - 1. November 2009

Männerwochenende

Wenn alles zu viel wird

Das kennen wir Männer doch auch - oder? Es gibt einen wunderbaren Brief mit guten Lebensregeln, den Bernhard von Clairvaux (Abt, 1090 - 1153) an einen gestressten Papst schickte. Diese Regeln wollen wir für unser Leben bedenken und übersetzen:

- für sich selbst „ein aufmerksames Herz“ haben
- sich selbst nicht „fremd“ sein
- zu sich selbst „gut“ sein
- für sich selbst „da“ sein

Leitung: Klaus Lehrbach (Pfarrer), Joachim Strauch

Zeit: Freitag 18.00 - Sonntag 14.00 Uhr

Kursgebühr: 10,- € Unterk./Verpfl.: 80,- €

6. - 8. November 2009

Enneagrammseminar

Miteinander leben lernen

Unser Zusammenleben in Partnerschaft, Familie und Beruf wird oft von Konflikten geprägt. Mit Hilfe des Enneagramms wollen wir die Menschen, mit denen wir Probleme haben, besser verstehen lernen und unsere eigenen Anteile an den Beziehungsstörungen entdecken. In der Gruppe üben wir neue Reaktionsmuster ein und lernen Strategien zur Konfliktlösung.

Am Beginn des Kurses steht eine Einführung in das Enneagramm, ein Modell, das davon ausgeht, dass jeder Mensch einem von neun Charaktermustern folgt.

Zu dieser Veranstaltung gibt es einen ausführlichen Flyer, den wir Ihnen gerne zuschicken.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Anmeldeschluss: 28.10.2009

Zeit: Freitag 18.00 - Sonntag 14.00 Uhr

Leitung: Margit Lambach (Journalistin mit Enneagramm- und Bibliodramausbildung),
Susanne Schiffner (MA), Frankenberg

Kursgebühr: 35,- € Unterkr./Verpfl.: 80,- €

Fünf-Wochen-Kurs im November 2009

Exerzitien im Alltag

Zu den geistlichen Übungen können Sie einen besonderen Flyer anfordern mit allen nötigen Informationen.

4. - 6. Dezember 2009

„Atem holen“

Ausschreibung wie am 26. - 28. Juni 2009.

Wenn Sie an einer Veranstaltung teilnehmen, melden Sie sich bitte spätestens 8 Tage vorher verbindlich an.

Lebenshaus - Gästehaus

Unser Haus eignet sich als Tagungsstätte für kleine Gruppen: Hauskreise, Mitarbeiterkreise, Vorstände ... Und Sie können als Einzelperson zur Einkehr und Erholung zu uns kommen.

Wir bieten 5 DZ und 2 EZ, Seminarraum, Speiseraum, Kapelle und eine schöne Landschaft mit viel Ruhe und Stille.

Fragen Sie nach freien Terminen!

*Das Lebenshaus Osterfeld ist eine freie Initiative innerhalb der evangelischen Kirche. Ein Verein und Freundeskreis schaffen die rechtlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Arbeitsschwerpunkt „geistliches Leben“.
Sie sind herzlich eingeladen mitzuhelfen, dass wir uns auch in Zukunft dieser Aufgabe widmen können.*

Lebenshaus Osterfeld
Braustadtstrasse 2
35108 Allendorf (Eder) - Osterfeld

Tel. 06452/6093
e-mail: lebenshaus.osterfeld@t-online.de
www.lebenshaus-osterfeld.de

Spendenkonten:

Sparkasse Battenberg BLZ 517 522 67

Kto.-Nr. 100 176 866

Westerwald Bank BLZ 573 918 00

Kto.-Nr. 40 327 80